

# Die amtlichen Seiten

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 16 | 66. Jahrgang

[www.erlangen.de](http://www.erlangen.de)

6. August 2009

*Liebe Leserin,  
Lieber Leser,*

aus dem Rathaus kommt man klüger heraus, als man hineingegangen ist - sagt der Volksmund in seiner direkten Art. Und wer wolle ihm da widersprechen.

Nun bekommt die Verwaltungszentrale Konkurrenz, und zwar vom Tennesloher Forst. Dort hat vor kurzem auf dem Gelände des Walderlebniszentrums ein Waldforschungshaus seine Pforten geöffnet. Vor allem Kinder und Jugendliche sollen dort das komplizierte Ökosystem Wald spielerisch begreifen lernen.

Wer die Einrichtung des staatlichen Forstamtes besichtigt, ist also nach unserer laienhaften Einschätzung vermutlich bestens davor gefeit, den Wald vor lauter Bäumen nicht zu sehen. Nicht zuletzt aus diesem Grund empfiehlt ein Besuch vor Ort.

*Janz Das - Redaktion*

## Fraunhofer-Gesellschaft wurde 60

Erlanger Institute feierten mit viel Prominenz - MP3-Erfinder



Einer der Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkte des Fraunhofer IIS in Erlangen: die Audio-Kompressionstechnologien  
Foto: Fraunhofer-Institut

Mit einer rollenden Informationsschau auf dem Schlossplatz und einem Empfang für geladene Gäste hat die Fraunhofer-Gesellschaft auch in Erlangen ihren 60. Geburtstag gefeiert. Im Mittelpunkt stand - neben einer attraktiven Präsentation der eigenen Entwicklungsarbeit - die erfolgreiche Kooperation der beiden Erlanger Institute mit der Universität Erlangen-Nürnberg. Höhepunkt der Feierlichkeiten, an denen auch OB

Siegfried Balleis teilnahm, war die Unterzeichnung eines Vertrages über die Zusammenarbeit in den „International Audio Laboratories“ Erlangen, der gemeinsamen Forschungseinrichtung von Universität und dem Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen (IIS). Das IIS, Entwickler des MP3-Datenkomprimierungsstandards, feiert als älteres der beiden Institute in der Hugenottenstadt im nächsten Jahr sein 25-jähriges Bestehen. □

## Feiern zum Wilhelminenjahr feucht-fröhlich beendet

Mit einem heiter-barocken Bürgerfest in der Altstadt, mit Tanz, Musik und Unterhaltung sowie mit einer letzten Führung durch die Ausstellung „Erlangen im Barock/Glanz und Elend der Markgrafenzeit“ ist am Sonntag der Veranstaltungsreigen ausgeklungen, der die Bedeutung von Markgräfin Wilhelmine von Brandenburg-Bayreuth und ihres Gatten Christian Ernst für die kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung der Stadt illustrierte. Das von der Stadt gemeinsam mit der Universität, dem

Heimat- und Geschichtsverein und dem Erlanger Tanzhaus erarbeitete Programm entwarf - parallel zu den Bayreuther Aktivitäten - einen anregenden Bilderbogen des 18. Jahr-

## Bundeswehr spielt für guten Zweck

Zu ihrem 5. Benefizkonzert in Erlangen lädt die BigBand der Bundeswehr in Zusammenarbeit mit den Erlanger ⇨

## Neues Mitglied für Linke

Claudia Bittner, bislang Mitglied der Stadtratsfraktion der Grünen Liste, nimmt seit 1. August ihre Stadtrats-tätigkeit zusammen mit der Erlanger Linken wahr. Deren Ratsmitglieder Frank Heinze und Eckart Wangerin beantragten bereits den Fraktionsstatus. Der Stadtrat wird hierzu in seiner Plenumsitzung im September eine Entscheidung treffen. □

## Geschäftsführer der KI-MPG im Ruhestand

Die Kompetenzinitiative Medizin-Pharma-Gesundheit hat vor kurzem ihren Geschäftsführer Helmut Heydrich in den Ruhestand verabschiedet. Der 65-jährige promovierte Physiker gab der Einrichtung über 11 Jahre hinweg Profil und trug wesentlich zur erfolgreichen Netzwerkbildung bei. Die Informationsdrehscheibe KI-MPG umfasst rund 150 Mitglieder. Die Aktivitäten der KI werden künftig im Rahmen des Medical Valley Europäische Metropolregion Nürnberg weitergeführt. □

### Aus dem Inhalt

OB zu Kita-Streik	134
Jugendamt sagt „danke“	134
Zwei Kulturehrenbriefe verliehen	134
Die Stadt gratuliert	134
Straßen gesperrt	134
Sonderzug zum 3.10.	134
ETM - Erlanger Tourismus und Marketing Verein	134
Fördermittel im zweistelligen Millionenbereich	134
Bekanntmachungen	135
Service	137

## Schloßgarten wird Dichterhain

Vom 27. bis 30. August findet das 29. Erlanger Poetenfest, Deutschlands wohl bedeutendstes Autoren-treffen vor der Frankfurter Buchmesse statt. Zu Lesungen und Gesprächen werden in der Hugenottenstadt über 80 Schrift-

steller/innen, Literaturkritiker und Publizisten erwartet, darunter Inge Jens, Robert Menasse, Julia Zeh, Raoul Schrott, Brigitte Kronauer und David Grossmann. Den drei Letztgenannten sind diesmal die Autorenporträts ⇨⇨

⇔ Nachrichten und der Stadt in diesem Jahr am Donnerstag, 13. August, ab 20.30 Uhr auf den Schloßplatz ein. Bei freiem Eintritt gibt es auch heuer beliebte Swing-, Rock- und Popmusik zu hören. Als Solisten sind diesmal Ex-Modern-Talking-Sänger Thomas Anders und wieder die „Perle Sambias“, Bwalya, mit von der Partie. Während des Konzerts, das mit viel ehrenamtlicher Initiative vorbereitet wurde, werden - wie schon in den früheren Jahren - Erlanger Prominente um Spenden zugunsten der Tagespflege für Alzheimerkranke am Martin-Luther-Platz, der EN-Aktion „Freude für alle“ und „Der Beck-Kinderfondsstiftung“ bitten.



Gute Musik professionell präsentieren: Die BigBand der Bundeswehr. Foto: Bernd Böhner

Die BigBand der Bundeswehr gibt es seit über 37 Jahren. Seit 2008 spielt sie unter Bandleader Oberstleutnant Christoph Lieder. Das Orchester gilt

als hochprofessionell und Sympathieträger Deutschlands in der ganzen Welt. Bisher haben die Musiker, die

von acht Tonnen modernster Technik unterstützt werden, ca. 15 Mio. Euro für gute Zwecke eingespielt. □

## OB zu Kita-Streik Zwei Kulturehrenbriefe verliehen

Mit Erleichterung hat Oberbürgermeister Siegfried Balleis das Ende der Streiks der Erzieherinnen aufgenommen: „Ich bin froh, dass die Belastungen für Kinder und Eltern ein Ende haben“. Das Stadtoberhaupt zeigte sich in einer Pressemitteilung „froh, dass die Erzieher(innen) entsprechend ihrer verantwortungsvollen Aufgabe künftig besser entlohnt werden“. Allerdings, so der OB, kämen dadurch Ausgabensteigerungen auf die Kommunen zu, die wohl angesichts befürchteter Steuermindereinnahmen an anderer Stelle eingespart werden müssten. □

### Jugendamt sagt „danke“

Das Stadtjugendamt hat der Apostelgemeinde für die spontane Hilfsbereitschaft nach dem Brand im städtischen Kindergarten „Rasselbande“ (Schweinfurter Straße) gedankt. Amtsleiterin Edeltraud Höllerer überreichte dazu am 30. Juli den Leiterinnen des Hortes und der Kinderkrippe der Gemeinde eine Zuwendung für ihre Einrichtungen. Ohne diese Hilfe wäre es der Stadt nicht möglich gewesen, nach nur einem Tag Unterbrechung wieder eine Betreuung anbieten zu können. Der Arbeiterwohlfahrt und privaten Helfern dankte Höllerer ebenfalls für ihre wichtige Unterstützung. Der Wiederaufbau des Kindergartens in der Schweinfurter Straße soll im Frühjahr 2010 abgeschlossen sein. □

In Anerkennung ihrer besonderen Verdienste um das kulturelle Leben in Erlangen hat die Stadt vergangenen Donnerstag Dieter Erhard und Herbert Hübner mit dem Ehrenbrief

der Stadt Erlangen ausgezeichnet. Der 1961 in Nürnberg geborene Erhard hat sich unter anderem als Maler einen Namen gemacht, seine große künstlerische Leidenschaft ist aber der Beton, aus dem der Künstler seine Werke formt. Der Gründer der Fiesta de Arte in Tennenlohe ist international tätig. Der 71-jährige Herbert Hübner hat vor allem als Vorsitzender der Sängergemeinschaft Erlangen und als Vorstandsmitglied des Kultur-Stadtverbands mit Elan für eine aktive Beteiligung der Sängerschaft am kulturellen Leben der Hugenottenstadt geworben. Auf sein Engagement gehe z.B. maßgeblich die Beteiligung der Chöre am Stadtjubiläum im Jahr 2002 zurück, hieß es bei der Übergabe der Urkunden durch OB Siegfried Balleis. □

### Die Stadt gratuliert

**Gotthard Babel**, ehemaliger Vorsitzender des Ortsbeirates Hüttenedorf, feierte am 2. August seinen 65. Geburtstag ■ Seinen 50. Geburtstag konnte **Gerhard Kallert**, Erlanger Polizeidirektor, am 24. Juli feiern ■ Ebenfalls seinen 50. Geburtstag beging am 1. August **Richard Bartsch**, seit Oktober 2003 Präsident des Bezirkstages von Mittelfranken ■ **Walter Paulus-Rohmer**, Vorstandsmitglied der Sparkasse Erlangen, feierte am 4. August sein 50. Wiegenfest

## Straßen gesperrt Sonderzug zum 3.10.

Bis 14. September wird der Steinforstgrabendurchlass unter dem Main-Donau-Kanal saniert. Er muss daher komplett gesperrt werden. Fußgänger und Radfahrer können über den Büchenbacher oder den Membacher Steg ausweichen. Wegen der Fahrbahndeckenerneuerung der Rathsberger Straße ist der Bereich der Leo-Hauck-Straße bis vor die Kreuzung Am Meilwald/Rudelsweiherstraße noch bis einschließlich 9. August (für den Kfz-Verkehr gesperrt. Der Kreuzungsbereich Am Meilwald/Rudelsweiher-/Penzoldtstraße ist von 10. bis 12. August gesperrt. □

Am ehemaligen innerdeutschen Grenzort Probstzella (Thüringen) feiern Erlangen und seine Partnerstadt Jena auch in diesem Jahr gemeinsam den Tag der Deutschen Einheit. Per Sonderzug geht es für 27,50 Euro hin und zurück, für 35,- Euro ist sogar ein Essen und Getränk dabei. Anmeldungen nimmt die Stadt telefonisch (09131/86 13 45), per E-Mail (peter.steger@stadt.erlangen.de) oder per Brief (Stadt Erlangen, Bürgermeister- und Presseamt, zu Händen Herrn Steger, Postfach 3160, 91051 Erlangen) entgegen. □

# ETM

ERLANGER TOURISMUS  
UND MARKETING VEREIN E.V.

Der Erlanger Tourismus und Marketing Verein e.V. lädt am 22. und 23. August zum 32. Erlanger Marktplatzfest in die Innenstadt ein. In zahlreichen Marktbuden rund um den Marktplatz vor der markgräflichen Kulisse des Schlosses gibt es vom Schäuferte bis hin zum Steckerlfisch fast alles, was der fränkische Gaumen begehrt. Unterschiedliche Handwerker aus der näheren und weiteren Umgebung, vom Geigenbauer bis hin zum Korbflechter, lassen sich am Sonntag bei ihren traditionsreichen Handwerksarbeiten - diesmal wegen des Umbaus des Palais Stutterheim am nahegelegenen Hugenottenplatz - gerne zusehen.

An beiden Tagen tragen regional bekannte Erlanger Musikgruppen zur besonderen Marktplatzfest-Atmosphäre bei. Zum Festauftakt am Samstag (22. August) spielt ab 19.00 Uhr „Los Dos y Companeros“. Der Sonntag beginnt um 10.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Nach dem Frühschoppen mit dem „Down Town Street Paraders“ wird „Franken-Mix“ für musikalische Unterhaltung sorgen. Von 13.00 bis 18.00 Uhr laden die Einzelhändler der Altstadt zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Verkaufsgeschäfte außerhalb des Innenstadt-Bereichs dürfen am 23. August nicht öffnen und sich nicht am verkaufsoffenen Sonntag beteiligen.

## Fördermittel im zweistelligen Millionenbereich

Die Stadt Erlangen erhält für Hochbaumaßnahmen aus dem Programm „Zukunft Bayern 2020“ insgesamt 1,4 Millionen Euro. Damit fördert der Freistaat elf Maßnahmen im Bereich von Kindertageseinrichtungen und Schulen. □

⇔ gewidmet. Im Mittelpunkt stehen zudem politisch-gesellschaftliche Themen: 60 Jahre Bundesrepublik, 20 Jahre Mauerfall, die globale Finanzkrise u.a. Auch der Erlanger Literaturpreis für Poesie als Übersetzung wird wieder verliehen werden. Ausführlich berichten „Die amtlichen Seiten“ in ihrer nächsten Ausgabe. □

## Aufstellung

### und öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 377 – Marie-Curie-Straße -

Der Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss der Stadt Erlangen hat in öffentlicher Sitzung am 21.07.2009 beschlossen, für das Gebiet zwischen Marie-Curie-Straße, Allee am Röthelheimpark und Helene-Richter-Straße den Bebauungsplan Nr. 377 - Marie-Curie-Straße - aufzustellen. Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) wird hiermit der Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt gemacht.

Der räumliche Geltungsbereich ist in dem nachstehend abgedruckten Lageplan dargestellt. Kartengrundlage ist der Ausschnitt aus dem Liegenschaftskataster vom 30.06.2009.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 377 - Marie-Curie-Straße - erfolgt gemäß § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren. Gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten um-

weltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; die Überwachung erheblicher Umweltauswirkungen nach § 4 c BauGB ist nicht anzuwenden. Mit Beschluss vom 21.07. 2009 hat der Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss der Stadt Erlangen den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 377 - Marie-Curie-Straße - gebilligt; dieser wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 24.08.2009 bis einschließlich 25.09.2009 öffentlich ausgelegt.

In dieser Zeit kann der Bebauungsplandentwurf mit Begründung während der allgemeinen Dienststunden im Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung Erlangen (Gebbertstraße 1, 3. Stock) von jedermann eingesehen werden. Auf Verlangen wird über seinen Inhalt im Zimmer 326 bei Herrn Ullrich, Tel. 86-1037, Auskunft gegeben. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrolle) ist

unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

STADT ERLANGEN - Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

#### Auszugsweise Begründung m. Lageplan

Seit Beginn der Bautätigkeit im Röthelheimpark wurden bereits zahlreiche Quartiere entwickelt. Das Bau Feld an der Marie-Curie-Straße nördlich der Allee am Röthelheimpark soll als Mischgebiet entwickelt werden. Es soll dem Wohnen wie auch der Unterbringung von nicht störenden Gewerbebetrieben dienen.

Ziel des Bebauungsplanes ist zum Einen die planungsrechtliche Entwicklung eines neuen, gestalterisch hochwertigen Quartiers, welches den heutigen Wohnansprüchen gerecht wird und der Nachfrage an Mietwohnungen und Eigentumswohnungen in zentrumsnaher Lage nachkommt.

Ziel des Bebauungsplanes ist zum Anderen die Bereitstellung von Entwicklungsflächen für wohnortnahes nicht störendes Gewerbe.

#### Hinweis:

Der Entwurf des Bebauungsplanes ist während der Auslegungsfrist zusätzlich im Rathaus-Foyer ausgestellt und im Internet unter <http://www.erlangen.de/stadtplanung> mit Begründung sowie weiteren Informationen abrufbar.

## Vorschlagsliste

**für die Wahl der ehrenamtlichen Richter beim Verwaltungsgericht Ansbach - Amtsperiode 01.04.2010 bis 31.03.2015**

In diesem Jahr werden die ehrenamtlichen Richter bei den Verwaltungsgerichten für die oben genannte Amtsperiode neu gewählt. Die Landkreise und kreisfreien Städte stellen hierfür entsprechende Vorschlagslisten auf.

Das verantwortungsvolle Amt eines ehrenamtlichen Richters verlangt in hohem Maße Überparteilichkeit, Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - körperliche Eignung. Da es entscheidend darauf ankommt, für das Amt eines ehrenamtlichen Richters Personen zu gewinnen, die für diese Tätigkeit ein besonderes Interesse haben, werden Personen, die sich hierfür bewerben, bei gegebener Eignung nach Möglichkeit berücksichtigt.

Nicht zu ehrenamtlichen Richtern berufen werden können u.a. Richter, Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst (soweit sie nicht ehrenamtlich tätig sind), Berufs-, und Zeitsoldaten, sowie Rechtsanwälte, Notare und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen.

Bürger der Stadt Erlangen, die am 01.04.2010 das 25. Lebensjahr vollendet haben und Deutsche sind, können sich bis spätestens 28.08.2009 beim Amt für Recht und Statistik der Stadt Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, schriftlich bewerben. Unbedingt anzugeben sind Familienname und Vorname/n, Geburtsdatum, Geburtsort, Wohnanschrift und Beruf."

## Besetzung

**des Naturschutzbeirates der Stadt Erlangen (8. Amtsperiode, 01.09.2009 - 31.08.2014)**

Der Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss des Erlanger Stadtrates hat in seiner Sitzung am 21. Juli 2009 die Neubesetzung des Naturschutzbeirates für die 8. Amtsperiode beschlossen. Dem Gremium gehören ab dem 01. September 2009 folgende Personen an: Klaus Ebersberger (Stellvertreter: Adolf Herrle), Dr. Jürgen Tendel (Prof. Dr. Werner Nezdal), Dr. Wolfram Schulze (Andreas Welsch), Dr. Peter Pröbstle (Wiebkea Bromisch) und Norbert Grasse (Nikolaus Schadt). Vorsitzende ist wie bisher Marlene Wüstner, berufsmäßige Stadträtin und Leiterin des städtischen Referates für Recht, Ordnung und Umweltschutz.

Die konstituierende Sitzung des Gremiums findet am 05. Oktober 2009 statt.

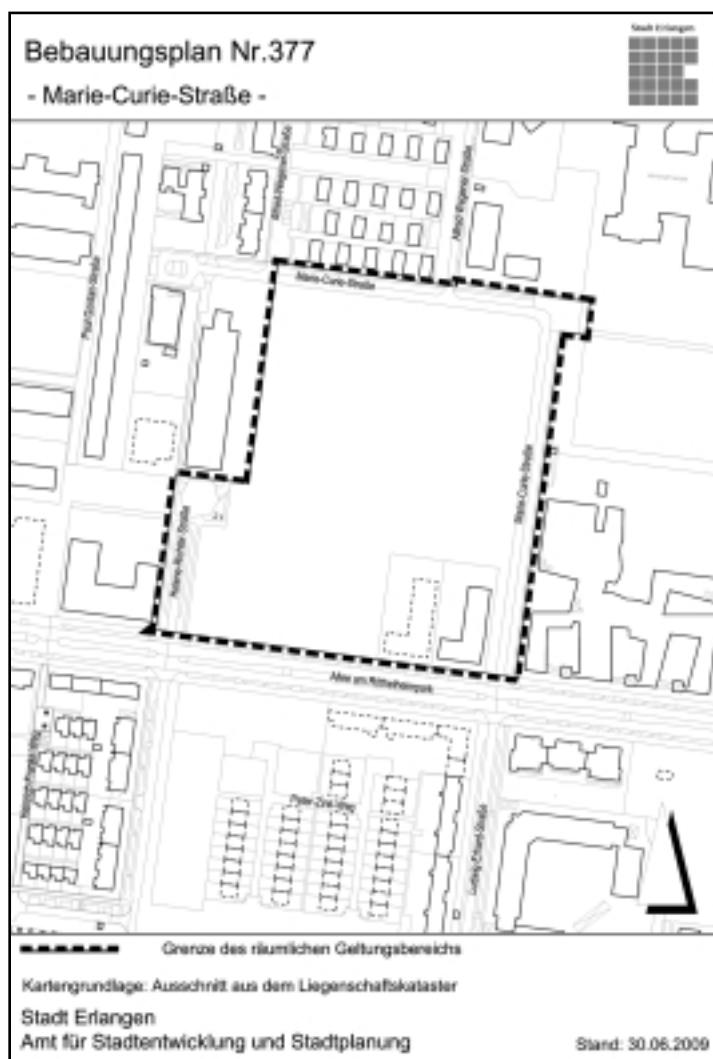
Stadt Erlangen - Amt für Umweltschutz und Energiefragen - Untere Naturschutzbehörde

## Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Die Stadt Erlangen, vertreten durch den Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A die Lieferung eines Kleintraktors mit Winterdienstausstattung an leistungsfähige Herstellerfirmen zu vergeben.

#### Angaben nach § 17 Nr. 1 VOL/A:

a) Auftraggeber: Stadt Erlangen; Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung, Stintzingstr. 46/46 a, 91052 Erlangen, Tel.: 09131/86 20 18, Fax: 09131/86 20 11. Einreichung der Angebote bei: Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement (GME) - Submissionsstelle-, Zi. 321, 3. Stock, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen



b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

c) Lieferung eines Kleintraktors mit Winterdienstausstattung

Los 1 Lieferung eines Kleintraktors.  
Lieferort: Sitz Auftraggeber

Los 2 Lieferung und Montage eines Vario-Schneepfluges. Liefer- und Montageort: Sitz Auftraggeber

Los 3 Lieferung eines Siloanbaustreueren. Lieferort: Sitz Auftraggeber

d) Die Stadt Erlangen behält sich vor, die Leistung einzeln (Vergabe nach Losen) oder im Gesamten zu vergeben.

e) entfällt

f) Ausgabestelle für die Verdingungsunterlagen: Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement (GME) - Submissionsstelle -, Zi. 321, 3. Stock, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91. Ausgabe vom 06.08.2009 bis 26.08.2009

g) siehe Auftraggeber

h) Die Entschädigung für die Verdingungsunterlagen beträgt 5,00 Euro (Verrechnungsscheck oder Barzahlung bei Abholung).

l) Ablauf der Angebotsfrist: 27.08.2009, 10.30 Uhr

k) entfällt

l) Zahlungsbedingungen siehe Verdingungsunterlagen

m) Nachweise: siehe Verdingungsunterlagen

n) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist (§ 19 VOL/A): 31.10.2009, 24.00 Uhr

o) Bewerber unterliegen mit der Abgabe ihres Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigungsfähige Angebote (§ 27 VOL/A).

#### Herausgeber:

Stadt Erlangen – Bürgermeister- und Presseamt – Postfach 3160, 91051 Erlangen, Telefon 86 25 15, Telefax 86 29 95  
Redaktion: Peter Gertenbach, Robert Hatzold (Koordination)  
robert.hatzold@stadt.erlangen.de

#### Erscheinungsweise: 14-tägig

Kostenlose Verteilung bei zahlreichen Sparkassen-Geschäftsstellen und städtischen Einrichtungen

#### Abonnementpreis:

Jährlich 15,00 Euro (einschl. Zustellgebühren)

#### Verantwortlich für den Druck:

Druckhaus Mayer Erlangen, Inh. M. Haspel  
Wöhrstraße 2a, 91054 Erlangen,  
Telefon 2 40 59, Telefax 2 40 50

#### Anzeigenverwaltung:

Anzeigen-Expedition H. Friedlhuber,  
Alfons-Stauder-Straße 12a, 90453 Nürnberg,  
Telefon 0911/6 32 42 38, Telefax 0911/6 32 59 04



Druck auf 100%  
Recycling-Alt Papier

Redaktionsschluss für Ausgabe 17/2009:  
Donnerstag, 13. August 2009, 11.00 Uhr

## Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Die Stadt Erlangen, vertreten durch den Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A die Lieferung auf Abruf von ca. 1.000 Tonnen Auftausalz für den Winter 2009 / 2010 an eine leistungsfähige Herstellerfirma zu vergeben.

#### Angaben nach § 17 Nr. 1 VOL/A:

a) Auftraggeber: Stadt Erlangen, Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung, Stintzingstr. 46/46 a, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 20 18, Fax 09131/86 20 11. Einreichung der Angebote bei: Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement (GME) - Submissionsstelle-, Zi. 321, 3. Stock, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

c) Lieferung auf Abruf von ca. 1.000 Tonnen Auftausalz für den Winter 2009/2010, Lieferort: Sitz Auftraggeber

d) entfällt

e) entfällt

f) Ausgabestelle für die Verdingungsunterlagen: Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement (GME) - Submissionsstelle-, Zi. 321, 3. Stock, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91, Ausgabe vom 06.08.2009 bis 26.08.2009

g) siehe Auftraggeber:

h) Die Entschädigung für die Verdingungsunterlagen beträgt 5,00 Euro (Verrechnungsscheck oder Barzahlung bei Abholung).

l) Ablauf der Angebotsfrist: 27.08.2009, 10.00 Uhr

k) entfällt

l) Zahlungsbedingungen siehe Verdingungsunterlagen

m) Nachweise: siehe Verdingungsunterlagen

n) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist (§ 19 VOL/A): 31.10.2009, 24.00 Uhr

o) Bewerber unterliegen mit der Abgabe ihres Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigungsfähige Angebote (§ 27 VOL/A).

## Vollzug der Bayerischen Bauordnung

Für das Bauvorhaben „Befristete Errichtung einer Modulraumanlage als Ersatz für den KiGa in der Schweinfurter Str. 11 auf dem Bolzplatz Odenwaldallee auf dem Grundstück Odenwaldallee 2, Flur Nr. 228 Gemarkung Büchen-

bach“ wurde mit Bescheid vom 15.07.2009 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 2009-593-BA erteilt. Die Baugenehmigung wird hiermit gemäß Art. 66 Abs. 2 der Bayer. Bauordnung bekannt gemacht. Die Planunterlagen können während der üblichen Öffnungszeiten im Bauaufsichtsamt, Gebbertstr. 1, Zimmer 230, eingesehen werden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Erlangen) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll im Original oder in Abschrift (Kopie) beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Für das Bauvorhaben „Neubau eines Nahversorgungszentrums auf dem

Grundstück Allee am Röthelheimpark 11, Flur Nr. 1945 Tfl. Gemarkung Erlangen“ wurde mit Bescheid vom 17.07.2009 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 2009-134-BA erteilt. Die Baugenehmigung wird hiermit gemäß Art. 66 Abs. 2 der Bayer. Bauordnung bekannt gemacht. Die Planunterlagen können während der üblichen Öffnungszeiten im Bauaufsichtsamt, Gebbertstr. 1, Zimmer 224, eingesehen werden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Erlangen) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll im Original oder in Abschrift (Kopie) beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.



**Die kinder- und familienfreundliche Stadt Erlangen sucht zum 01.09.2010 Auszubildende in den Bereichen**

**Verwaltung, Wirtschaft, Gewerbe und Technik**

**Fachangestellte/Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Archiv**  
**Fachinformatikerin/Fachinformatiker – Systemintegration**  
**Gärtnerin/Gärtner – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau**  
**Kfz-Mechatronikerin/Kfz-Mechatroniker**  
**Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter**  
**Fachkräfte für Veranstaltungstechnik**

**Das erwarten wir von Ihnen ...**

- Sie besitzen eine gute Allgemeinbildung und mindestens den Qualifizierenden Hauptschulabschluss bzw. mittleren Reife oder erwarten diese bis zum Ausbildungsbeginn.
- Sie setzen sich aktiv mit den Anforderungen des Ausbildungsberufes auseinander und gleichen diese mit Ihrem Potenzial ab.
- Einsatzbereitschaft, Ausdauer, Disziplin, Eigeninitiative
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Kontaktfähigkeit und Kommunikationsstärke sowie ein gepflegtes und freundliches Auftreten
- Teamgeist und Respekt im Umgang mit anderen Menschen

**Das bieten wir Ihnen ...**

- Attraktive Teilleistungen des öffentlichen Dienstes
- Überstunde Entgelt ab dem 18. Lebensjahr
- Qualifizierte und abwechslungsreiche Aufgaben in einem modernen Dienstleistungsunternehmen
- Vielfältige Aufstiegs- und Weiterbildungsopportunitäten
- Individuelle Förderung der Potentiale, u.a. durch Ausbildermentoring
- Erwerb des international anerkannten Computer-Zertifikates IT-Fort-Master im Bereich Vernetzung
- Schulungspraktika

Schwer behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.  
Die Stadt Erlangen verfügt eine Position der Chancengleichheit.

**Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 21. September 2009 an:**  
**Stadt Erlangen, Personal- und Organisationsamt, - Aus- und Fortbildung, - Rathausplatz 1, 91052 Erlangen**  
 Tel. 09131/86-2933 oder -2767

**www.erlangen.de**

## Kiosk „Neuer Markt“

in Erlanger Innenstadt ab sofort provisionsfrei zu verpackten

Ca. 20,20 m<sup>2</sup>; Außenbestuhlung vor und neben dem Objekt möglich; zentrale Lage im Süden der Erlanger Fußgängerzone in der Nähe von Bushaltestellen.

**Kontakt:** Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Frau Kiesewetter, Telefon 09131/86 25 73, E-Mail: tanja.kiesewetter@stadt.erlangen.de

Stadt Erlangen



## Notfalldienste

### Ärztlicher Notfalldienst

von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und Mittwoch 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr sowie an Feiertagen vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag 7.00 Uhr.

Vermittlung über Rettungsleitstelle Nürnberg: Telefon Erlangen (0 91 31) 19 222

### Notfallpraxis Erlangen

Bauhofstraße 6 / Ecke Nägelsbachstraße, 91052 Erlangen, Tel. 09131/81 60 60

Öffnungszeiten:

Mittwoch 13.00 – 20.00 Uhr  
Freitag 18.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonn- u. Feiertage 8.00 – 20.00 Uhr

Parkplätze sind vor dem Haus und in der Tiefgarage vorhanden.

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern:

Telefon 0180-5-19 12 12

### Zahnärztlicher Notfalldienst

vom 07.08.2009 bis 21.08.2009 für das Stadtgebiet Erlangen

08./09.08.2009

Dr. Johannes Zeitler, Nürnberger Str. 24-26, 91052 Erlangen, Tel. 09131/20 10 00

15./16.08.2009

Dr. Dr. Ursula Zeitler, Bismarckstr. 21a, 91054 Erlangen, Tel. 09131/20 55 98

### Apotheken-Notfalldienst

für die Zeit vom 07.08 bis 21.08.2009

Freitag, 07.08.2009

Paracelsus-Apotheke, Bunsenstraße 33, Tel. 6 53 81

Apotheke Dechsendorf, Naturbadstraße 7, Tel. 09135-80 08

Samstag, 08.08.2009

Linden-Apotheke, Tennenloher Straße 12, Tel. 6 31 22

Löwen-Apotheke, Uttenreuth, Martoffsteiner Straße 6, Tel. 5 25 03

Sonntag, 09.08.2009

Pharma24-Apotheke OHG, Langfeldstraße 27, Tel. 3 42 03

Meilwald-Apotheke, Konrad-Zuse-Str. 14, Tel. 12 56 60

Montag, 10.08.2009  
Jordan-Apotheke am Anger, Am Anger 6, Tel. 2 70 51 00

Dienstag, 11.08.2009  
Lerchen-Apotheke, Möhrendorfer Straße 25 a, Tel. 4 15 10  
Falken-Apotheke, Tennenlohe, Saidelsteig 3, Tel. 60 27 55

Mittwoch, 12.08.2009  
Ring-Apotheke, Rathausplatz 5, Tel. 97 79 53

Donnerstag, 13.08.2009  
Apotheke am Bohlenplatz, Friedrichstr. 51, Tel. 2 79 98

Freitag, 14.08.2009  
Friedens-Apotheke, Friedrichstr. 33, Tel. 2 41 48

Samstag, 15.08.2009  
Hof-Apotheke, Neustädter Kirchenplatz, Tel. 2 19 73

Sonntag, 16.08.2009  
Bahnhof-Apotheke, Goethestraße 40/42, Tel. 2 31 76

Montag, 17.08.2009  
Schloss-Apotheke, Hauptstr. 32, Tel. 2 53 04

Dienstag, 18.08.2009  
Jordan-Apotheke, Michael-Vogel-Str. 1 b, Tel. 2 70 50

Mittwoch, 19.08.2009  
Adler-Apotheke, Hauptstr. 61, Tel. 2 12 82

Donnerstag, 20.08.2009  
Igel-Apotheke, Möhrendorfer Str. 1 c, Tel. 44 00 51

Ring-Apotheke, Rathausplatz 5, Tel. 97 79 53

Freitag, 21.08.2009  
Ohm-Apotheke, Schlossplatz 1, Tel. 5 30 18 18

## Veranstaltungen

### Stadtmuseum (Martin-Luther-Platz 9)

Dauerausstellungen:

Teil 1 „Vorgeschichte im Erlanger Raum“  
Teil 2 „Die Altstadt Erlangen 1002 - 1706“

Teil 3 „Die Neustadt Erlangen 1686 - 1810“

Teil 4 „Stadtgeschichte und Politik - Erlangen seit dem Kaiserreich“

Teil 5 „Die Industrialisierung in Erlangen“

Öffnungszeiten: Di/Mi 9 Uhr - 17 Uhr, Do 9 Uhr - 13 Uhr und 17 Uhr - 20 Uhr, Fr 9 Uhr - 13 Uhr, Sa/So 11 Uhr - 17 Uhr, Mo geschlossen.

### Erlanger Augustmarkt

Vom 20.8. bis einschließlich 27.8. bietet der Erlanger Augustmarkt auf dem Schlossplatz ein vielfältiges Angebot unter freiem Himmel an. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 8 Uhr bis 18.30 Uhr, Sonntag von 11 bis 20 Uhr.

### Erlanger Tourismus und Marketing Verein e.V.

9.8., 10.30 Uhr ab Pinnadel Rathausplatz: „Die Pinnadeln - 15 Zeugen Erlanger Geschichte“

16.8., 10.30 Uhr ab Markgrafendenkmal, Schloßplatz: „Stadtgeschichte im Schlossgarten - Ein kurzer Rundgang durch die Zeit“

Jeden Samstag, 10.30 Uhr, Eingang Hugenottenkirche, Hugenottenplatz: „Christian Erlang - Hugenottenstadt Erlangen“

### Veranstaltungen des Sportamtes

8.8., 9.30 Uhr - 10.30 Uhr: Spielstunde für Jedermann (Siemens-Sportanlage, Komotauer Straße)

9.8., 8 Uhr bis 9 Uhr: Schwimmen (Wettungsmöglichkeit für Sportabzeichen), Freibad West.

### Schon heute vormerken

27. bis 30.8.: Erlanger Poetenfest

Alle Angaben ohne Gewähr!

## Verschiedenes

### Blutspendetermin

18.8 und 19.8. (mit Kinderbetreuung), jeweils von 16 - 20 Uhr, Rotkreuzhaus, Henri-Dunant-Straße 4.

### Termine Schadstoffmobil

Dechsendorf

Faust-von-Stromberg-Str. / Morauweg 17.08.2009, 9:00 - 9:30 Uhr

Neuses

Haferweg / Dinkelweg 10.08.2009, 9:00 - 9:30 Uhr

Frauenaurach

Karl-May-Str. / Lipsweg 10.08.2009, 10:00 - 10:30 Uhr

Kriegenbrunn

Wiener Str. / Friedhof (P) 06.08.2009, 11:00 - 11:30 Uhr

### Büchenbach

In der Reuth / Dreibergstr. 17.08.2009, 10:00 - 10:30 Uhr

Odenwaldallee / Einkaufszentrum 10.08.2009, 14:0 - 14:30 Uhr

Am Europakanal / Steigerwaldallee 19.08.2009, 14:00 - 14:30 Uhr

Würzburger Ring / Kitzinger Straße 11.08.2009, 9:30 - 10:00 Uhr

### Alterlangen

Dompfaffstr. / Rabenweg 06.08.2009, 10:00 - 10:30 Uhr

Hutstr. / Kneippstr. 19.08.2009, 15:00 - 15:30 Uhr

Langer Johann / Hof (Parkplatz) 06.08.2009, 9:00 - 9:30 Uhr

Möhrendorfer Str. / Pappelgasse 12.08.2009, 14:00 - 14:30 Uhr

Sperlingsstr. / Meisenweg 10.08.2009, 11:00 - 11:30 Uhr

### Schallershof

Schallershof Str. / Bimbachstr. 18.08.2009, 9:30 - 10:00 Uhr

### Bruck

Widerlichstr. / Hummelweg 18.08.2009, 15:00 - 15:30 Uhr

Langfeldstr. / Baumschulenweg 11.08.2009, 10:30 - 11:30 Uhr

### Eltersdorf

Egidienplatz 19.08.2009, 9:00 - 10:00 Uhr

Holzschuherring / Mendelstr. 11.08.2009, 15:00 - 15:30 Uhr

### Tennenlohe

Lachnerstr. / Täublingstr. 13.08.2009, 10:30 - 11:30 Uhr

### Stadtgebiet

### Burgberg

Gustav-Specht-Str. / Spardorfer Str. 18.08.2009, 13:00 - 13:30 Uhr

### Innenstadt

Spinnereistr. / Wertstoffbehälter 12.08.2009, 13:00 - 13:30 Uhr

Fichtestr. / Lorlebergplatz 12.08.2009, 11:00 - 11:30 Uhr

Neustädter Kirchenplatz 11.08.2009, 13:00 - 14:30 Uhr

Langemarckplatz / Hofmannstr. 10.08.2009, 13:00 - 13:30 Uhr

### Oststadt

Carl-Thiersch-Str. / Paul-Gordon-Str. 19.08.2009, 13:00 - 13:30 Uhr

Groß-von-Trockau-Platz 18.08.2009, 10:30 - 11:30 Uhr

### Sieglitzhof

Lange Zeile / Anderlohrstr. 13.08.2009, 9:00 - 10:00 Uhr

Heuschlag / Rennestr. 17.08.2009, 13:00 - 14:00 Uhr

### Brucker Anger

Hertleinstr. / Am Anger 17.08.2009, 11:00 - 11:30 Uhr

### Röthelheim

Ohmplatz / Memelstr. 19.08.2009, 10:30 - 11:30 Uhr

Sebaldussiedlung

Breslauer Str. / Th.-Heuss-Anlage

12.08.2009, 9:00 - 10:30 Uhr

Görkauerstr. / Marienbader-Str.

18.08.2009, 14:00 - 14:30 Uhr

Südstadt

Fried.-Bauer-Str./Hammerbacherstr.

12.08.2009, 15:00 - 15:30 Uhr

Bissingerstr. /Hans-Geiger-Str.

17.08.2009, 14:30 - 15:30 Uhr

**Service für Berufstätige**

Dechsendorf

Dechsendorfer Platz

17.08.2009, 17:00 - 18:30 Uhr

**Familiennachrichten**

Aus Gründen des Datenschutzes werden nur  
Personalien veröffentlicht, für die eine aus-  
drückliche Einwilligung vorliegt.

**Geburten**

Sabic Hassine, Kind von Lamia und  
M. Hassine, Paul-Gossen-Str. 87, 91052  
Erlangen

Lars Fabian Bartholomeyczik, Sohn  
von Astrid und Kai Bartholomeyczik,  
91058 Erlangen

Sina Lochner, Tochter von Nadine und  
Heiko Lochner, Sieglitzhofer Straße 44,  
91054 Erlangen

Hanna Bauer, Tochter von Heidi und  
Heiko Bauer, Tillystraße 11, 91056 Er-  
langen

Niklas Michael Vogel, Sohn von Chris-  
tina und Michael Vogel, Königsberger  
Str. 2, 91080 Spardorf

Benjamin Granzin, Sohn von Agnes  
und Michael Granzin, Hauptstraße 13,  
91743 Unterschwaningen